

12

Dezember 2024

Highlights

01.12.

WUNSCHKONZERT
AM SONNTAG

04. + 05.12.

THE ROOM NEXT DOOR

07.12.

KONZERT THOMAS PUTENSEN

14.12.

CLUBABEND:
GIRL YOU KNOW IT'S TRUE

KINO LATÜCHT



Gourmet & Film

FROHES FEST

Weihnachten retten wir die Welt

11. + 12.12. · 19:00 Uhr

Liebe Kinofreunde,

Gefördert vom Land MV, dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und der Stadt Neubrandenburg



dieses Jahr wird uns mit seinen extremen politischen und meteorologischen Turbulenzen wohl noch für viele Jahre in Erinnerung bleiben. Und voller Skepsis und Sorge schauen wir auf 2025: Welche Konsequenzen wird Trumps Wahl für Deutschland, Europa und der Welt haben? Wird der furchtbare Krieg in der Ukraine so enden, dass die Ukrainer ihre nationale Souveränität wahren können? Was wird das kommende Jahr für die Menschen in Israel, im Gazastreifen und im Libanon bereithalten? Wer wird Deutschland ab Februar regieren und wer wird zum neuen Bürgermeister in unserer Stadt gewählt?

All diese offenen Fragen schaffen Unruhe in uns und in unserem Umgang miteinander, schüren Vorbehalte gegeneinander und fördern Misstrauen. Wie finden wir wieder heraus aus dieser lähmenden Kommunikationskrise? Wir schlagen vor, Schritt für Schritt wieder zurückzukehren zu mehr Offenheit gegenüber anderen und Neugierde aufeinander, zu mehr gegenseitiger Achtung, zum Zuhören und Überdenken anderer Meinungen und Lebensentwürfe. Können wir einander nicht erst einmal grundsätzlich Gutwilligkeit unterstellen, bevor wir uns im Ernstfall auch mal eines Besseren belehren lassen müssen?

Ja, wir sind so vermessan, zu glauben, dass Kunst und Kultur, welcher Art auch immer, uns dabei helfen können, die Welt außerhalb unserer selbst unvoreingenommen wahrzunehmen und uns in eine schöpferische Beziehung zu ihr zu setzen. Und zu dieser Welt gehören sie alle,- unsere nächsten Verwandten, unsere Freunde und Kollegen, aber auch die Vertreter einer anderen politischen Meinung, einer anderen Religion oder anderen Kultur. Von ihnen allen und uns selbst erzählen die Kinofilme, die auf unserer Leinwand laufen, die uns mit ihren Heldinnen und Helden zum Träumen bringen, Sehnsucht wecken, zum Lachen verführen, traurig machen, aber auch Kraft spenden und Mut entfachen. Und oft lassen Sie die Probleme um uns herum klein und nichtig erscheinen und machen Kopf und Herz frei für die wirklich wichtigen Angelegenheiten unseres Lebens. Und die lassen sich, davon sind wir überzeugt, nur im großen Miteinander gut erledigen.

Wir wünschen euch eine schöne Weihnachtszeit und - trotz allem - ein gutes Jahresende!

Und auch 2025 sind wir weiter für euch da - und ihr hoffentlich für uns.

Euer Kinoteam

SO 01. 15:00

Einlass ab 14:30 Uhr



WUNSCHKONZERT AM SONNTAG- NACHMITTAG



Kartenvorverkauf im Latücht
MO – FR: 09:00 – 17:00 Uhr
Infos unter: 0395-56389011

Zum Start in den Adventsmonat laden wir ein zu einem nachmittäglichen Wunschkonzert bei Kerzenschein mit Kaffee, Glühwein und Kuchen.

Die Pianistin Elena Escouflaire aus Berlin erfüllt spontane Musikwünsche aus dem Publikum und führt durch das Programm. Aus etwa 300 Liedern der letzten Jahrzehnte können die Gäste auswählen - und vielleicht auch mitsingen. Teils sofort erkennbar, teils neu interpretiert, erklingen Melodien aus den Genres Rock, Pop, Crossover, Blues - oder auch der eine oder andere Soundtrack - aus der „Live-Juke-Box“.



Elena verliebte sich schon in Kindheitsjahren in die schwarz-weißen Tasten, Klänge und Zwischentöne. Ihre berufliche Laufbahn führte die Dolmetscherin und Übersetzerin in den diplomatischen Dienst und ließ sie über viele Jahre hinweg verschiedenste Länder und Kulturen erkunden. Zuhause war sie jedoch immer am Klavier. In der vor kurzem gewonnenen Freiberuflichkeit gibt es nun viel neuen Raum für ihre Lieblingssprache: die Musik. Über die Jahrzehnte hinweg hat sie sich vom klassischen Klavier in die unendliche Welt der Improvisation begeben. Der Notenkoffer kann mittlerweile zu Hause bleiben, da sie schon seit vielen Jahren nur noch nach Gehör spielt.



EINTRITT: 15 € / ERM. 12 €
AUF WUNSCH: KAFFEEGEDECK
INKL. KUCHEN: 6 € (BITTE TELEFONISCH
VORBESTELLEN UNTER 0395 56389011)

DEZEMBER

DI 03. 19:30



UNENDLICHER RAUM

Deutschland 2024, Buch und Regie: Paul Raatz,
Länge: 95 Minuten

Mit: Annika Hirsekorn, Rolando Octavio Gonzalez,
Dilan Aytac Daniel Czerner, Eric Mulsow u.a.

Das Europäische Filmfestival dokumentART präsentiert:

Paul Raatz' Dokumentarfilm begleitet ein Paar aus der Großstadt, das in die Provinzstadt Loitz zieht. Statt nur eine „Fish out of Water“-Geschichte zu erzählen, nimmt er das kollektive Engagement zur Belebung der Region in den Fokus.

Loitz, die fast 800 Jahre alte Landstadt südwestlich von Greifswald, hat wie viele Orte der ehemaligen DDR-Provinz seit der Wende ein Drittel ihrer Einwohner verloren. Ein weiteres Drittel sagen Prognosen bis zum Jahr 2030 voraus. Von einer Tafel erfahren wir vom Förderpreis „Dein Jahr in Loitz“, das „zwei Menschen aus der Großstadt“ in die Stadt holt, „damit sie einen leeren Raum mit Leben füllen“. Annika und Rolando aus Berlin (sie Kulturvermittlerin für Jugendliche, er kamerabasierter Geschichtenerzähler) war es mit ihrem Bewerbungsvideo gelungen, das monatliche Stipendium von 1.000 € und eine Wohnung im Stadtzentrum zu ergattern. Die ganze Stadt erlebten sie vorerst menschenleer und piefig. Was läge näher, als daraus eine klischeesatte Komödie zu drehen? Doch schon nach 10 Minuten weitet sich der Blick des Films vom gesetzten Kontrastprogramm auf andere Schauplätze und Ebenen: zuerst jungen Menschen der Region, die in der ehemaligen Stärkefabrik vor Ort ein Musikfestival hochziehen wollen. Dann zur Nachbarschaft des Städtchens aus der erfreulich viele Menschen den Neuankömmlingen tatkräftig unterstützend zur Seite stehen – oder aus dem Leerstand selbst kreative Räume schaffen wie der Klangkünstler Peter Tucholsky.

Im Anschluss an die Filmvorführung stehen der Autor und Regisseur Paul Raatz sowie der Kameramann und Produzent Jean-Pierre Meyer-Gehrke für ein Gespräch mit dem Publikum zur Verfügung

**Unendlicher
Raum**



EINTRITT: 8€ / ERM. 6€

Moderation:
Holm-Henning Freier

DAS LATÜCHT KANN MAN AUCH MIETEN!

Raumvermietung für private Feiern, Betriebsfeste, Seminare und vieles mehr

Das Latücht ermöglicht private Vermietungen für Anlässe verschiedenster Art. Ob runde Geburtstage, Hochzeitsfeiern, Firmenjubiläen, Konferenzen, Seminare oder Workshops - fast alles lässt sich im besonderen Ambiente dieses denkmalgeschützten Hauses durchführen. Der schöne Saal mit seinen ungewöhnlichen Fenstern und bis zu 90 Plätzen wie auch das taghelle Glasoyer mit Zugang zum liebevoll gepflegten Garten laden zum Wohlfühlen ein.

Rund-um-Service mit Catering sowie Licht- und Konferenztechnik

Für jeden Bedarf halten wir Lösungen bereit: Von der Video- und Multimediacomunikation bis zur Licht- und Konferenztechnik, vom Catering in vielen Varianten bis zur Livemusik (oder DJ), von der Bestuhlung bis zur Dekoration erfüllen wir Ihre Wünsche. Mit dieser individuellen Rundumbetreuung ermöglichen wir Ihnen sorglose und unvergessliche Stunden oder ungestörte Aufmerksamkeit für Weiterbildungen, Konferenzen und Seminare

Sprechen Sie uns an, wir machen Ihnen für (fast) alle Anlässe ihren Wünschen entsprechende Angebote!



Kontakt:
verein@latuecht.de
Tel.: 03955666109

DEZEMBER

MI 04. 19:30
DO 05.



THE ROOM NEXT DOOR

Spanien/USA 2024,
Buch & Regie: Pedro Almodovar,
Länge: 110 Minuten

DA: Julianne Moore, Tilda Swinton, John Torturro,
Alessandro Nivola u.a.

Pedro Almodovar setzt mit der Adaption des Sterbehilferomans „Was fehlt dir“ von Sigrid Nunez seine in LEID UND HERRLICHKEIT (2019) begonnene Auseinandersetzung mit Alter und Tod fort. In Venedig bekam er dafür den goldenen Löwen.

Der Andrang ist groß, als die Bestsellerautorin Ingrid in einer New Yorker Buchhandlung ihren neuen Roman signiert, ein Buch über den Tod. Da tritt eine alte Bekannte an Ingrids Tisch, die beiden kommen ins Gespräch und Ingrid erfährt vom Krebsleiden einer anderen alten Freundin, Martha, einer ehemaligen Kriegsreporterin, die sie seit Jahren nicht gesehen hat. Besorgt sucht sie wenig später Martha im Krankenhaus auf. Trotz deren labilen Zustands ist zwischen den alten Freundinnen schnell wieder eine vertraute Nähe da - und eine Bereitschaft, auf beiden Seiten, wohlwollend ehrlich miteinander und zu sich selbst zu sein. Ingrid beginnt, regelmäßig mit Martha Zeit zu verbringen, die beiden führen ausführliche Gespräche über sich, das Leben und das Sterben, die Liebe und die Kunst. Als Martha ihre Freundin darum bittet, gemeinsam mit ihr einige Wochen in einem idyllisch gelegenen Haus in den Wäldern Neuenglands zu verbringen, erklärt diese sich dazu bereit, wohl wissend, dass die unheilbar erkrankte Freundin dort ihr Ende selbst bestimmen will.

.....
THE ROOM NEXT DOOR ist ein intimes Zwei-Frauen-Kammerspiel, das Almodovar als Auseinandersetzung mit Alter und Sterben nach LEID UND HERRLICHKEIT nahtlos fortsetzt. Unsentimental und untheatralisch, fast nüchtern und leise inszeniert er diese Begegnungen am Ende eines Lebens. Wie so oft verwebt er dabei Zitate, verweist auf andere Werke, in deren Gefühlswelten und Themen er seinen Film verortet.
.....



DEZEMBER

SA 07. 20:00

Einlass ab 19:00 Uhr



WILDE ETÜDEN & ZARTE GESÄNGE



Karten nur im Vorverkauf
MO – FR: 09:00 – 17:00 Uhr
Infos unter: 0395-56389011

Dezemberkonzert

Thomas Putensen – lang erwartet und mit Band endlich wieder zu Gast im Latücht

Der Pianist, Sänger und Komponist Thomas Putensen spielt seine Konzerte in einer bemerkenswerten Mischung aus Klassik, Pop, Rock und heiter-satirischen Gedichten. Diesen recht unterschiedlichen Stilelementen entlockt er eine ungewöhnliche Konzertatmosphäre und überlässt die Tendenz des Abends gern der jeweiligen Stimmung und Laune des Publikums und seinen sich dazu herstellenden Eingebungen. Putensens Lieder am Klavier mischen den Sound des Nordens mit Welt-musikalischen Akzenten und mit dem einen oder anderen Evergreen von Holger Biege und Manfred Krug setzt er ein paar sehr bereichernde Glanzpunkte. Die Konzerte unter dem Motto: „Wilde Etüden & Zarte Gesänge“ sind eine fast untertriebene Umschreibung seiner künstlerischen Ambitionen und werden damit immer wieder zu einem besonderen Erlebnis.



AUSVERKAUFT
EINTRITT: 24 € / ERM. 22 €
DIE BAR IST AB 19:00 UHR GEÖFFNET



SIE GEHEN GERNE INS KINO?

und schauen sich dort gemeinsam mit anderen Besuchern einen Film an? Sie wissen es zu schätzen, dass es in Ihrer Stadt ein Kino gibt, dass „andere Filme anders zeigt“? Sie reden nach einem Kinobesuch gern mit anderen Menschen über den gesehenen Film?

DANN ...

sollten Sie bitte darüber nachdenken, ob Sie nicht Mitglied werden möchten in dem Verein, der seit über 30 Jahren ein solches Kino in ihrer Stadt betreibt! Schon allein mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie das Kino Latücht und verleihen ihm mehr Gewicht.

Der Jahresbeitrag beträgt zurzeit nur 30 €. Und die haben Sie durch eine Ermäßigung für Mitglieder nach 30 Kinobesuchen wieder „drin“. Aber wenn sie das möchten, können Sie natürlich noch sehr viel mehr tun, als nur Beitrag zu bezahlen und ins Kino zu gehen. Sie können zum Beispiel das Programm mitgestalten, können sich um die Öffentlichkeitsarbeit verdient machen oder an der Durchführung von Veranstaltungen mitwirken.

Wir würden uns sehr freuen, Sie in unseren Reihen begrüßen zu dürfen! Antragsformulare und die Vereinssatzung finden Sie unter www.latuecht.de oder gedruckt an der Kinokasse. Nähere Infos unter Telefon: 0395 56389026

DEZEMBER

MO 09. 19:30



STEIN

Premiere: 19.09.1991 in Berlin

Dauer: 109 min., Drehbuch: Helga Schütz,
Egon Günther, Kamera: Erich Gusko,
Regie: Egon Günther

Darsteller: Rolf Ludwig, Franziska Herold,
Evelin Dahm, Johanna Möhring, Änne Ferse,
Katja Parylka

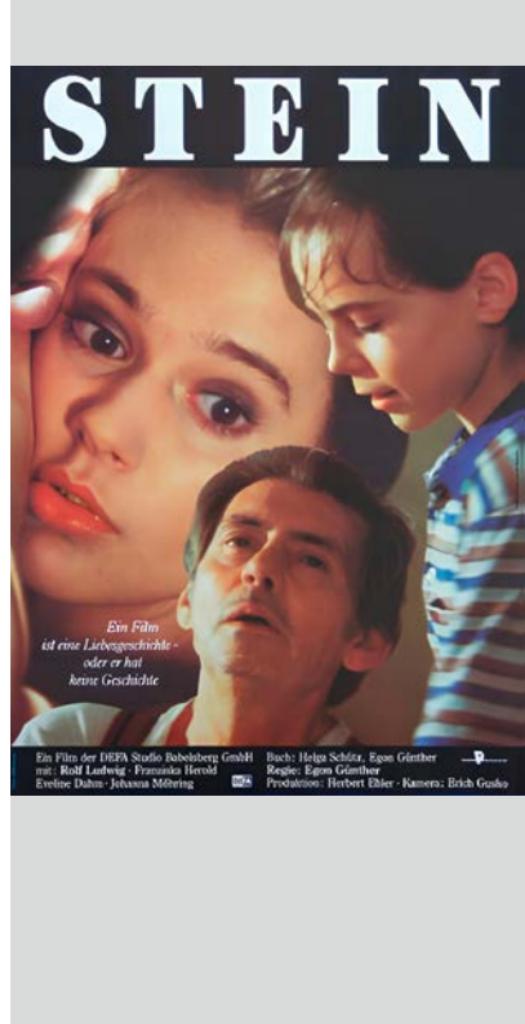
Angefragter Guest: Franziska Günther (ehem.
Herold)

DEFA-Reihe: DDR-Alltag im Film

Aus Protest gegen die Niederschlagung des Prager Frühlings in der CSSR durch Truppen des Warschauer Paktes tritt der renommierte Theaterschauspieler Ernst Stein von der Bühne ab und zieht sich ins Private zurück. Er residiert nun in seiner vornehmen Villa auf dem Lande. Dieses Refugium wird bald zu einem Magneten für allerlei illustres Volk, vornehmlich junger, unkonventioneller Leute, die sich einerseits um Stein kümmern, ihn aber auch kräftig ausbeuten. So vergehen zwanzig Jahre. Inzwischen verbindet ihn mit der jungen, politisch umtriebigen Sara so etwas wie ein Liebesverhältnis. Doch Stein lebt bereits in seiner eigenen Gedankenwelt und als Sara ihn auffordert nach Berlin zu kommen, gerät er hilflos in die Wirren des Umbruchs.

Besonders eindrucksvoll ist die Verkörperung des verwirrten ehemaligen Schauspielers durch Rolf Ludwig. Entstanden ist ein höchst politischer Film, der souverän mit den Themen des Protests, des Widerstands und des Rückzugs jongliert, aber auch der emotionalen Komponente der Ereignisse Raum gibt. Für Egon Günther wurde es noch einmal ein ganz persönlicher Film nach vielen Jahren seiner Arbeit in der alten BRD.

Die Einführung in den Film und die Moderation übernimmt unser Vereinsmitglied Rüdiger Weber.



DEZEMBER

DI 10. 19:30



FROHES FEST - WEIHNACHTEN RETEN WIR DIE WELT

Belgien/ Frankreich 2024,

Regie: Jeanne Gottesdiener

Länge: 95 Minuten

DA: Didier Bourdon, Noémie Lvovski,
Christoph Montenez u.a.



Advent im Latücht

Film mit Feuerzangenbowle und Weihnachts-Süppchen

Über viele Jahre hatten wir im Rahmen unserer Adventswoche den deutschen Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann angeboten und dazu eine selbstgemachte Feuerzangenbowle serviert. Inzwischen müsste fast jeder kinointeressierte Neubrandenburger diesen Film gesehen und unsere Bowle probiert haben. Deshalb haben wir uns diesmal entschlossen zum traditionellen Getränk einen aktuellen Weihnachtsfilm zu zeigen.

In Frankreich läuft der Film unter dem Titel „Un Noël en famille“ und tatsächlich zeigt er auch eine Familie im turbulenten Auf und Ab des Weihnachtsfestes. Die Frage ist, ob sie beim Bemühen, die Welt zu retten, zu guter Letzt nicht selbst untergeht.



WOLLENBERG
KÜCHEN & WEINLÄUFER
CATERING UND EVENTS

Das Latücht-Team serviert jedem Gast ein Glas frisch zubereitete Feuerzangenbowle und für das Weihnachts-Süppchen (auch in veganer Version) sorgt das Restaurant Wollenberg.

Gern können Sie nach dem Film den Abend bei Kerzenschein, angenehmer Musik und einem Glas roten, weißen oder glühenden Wein im Latücht ausklingen lassen.



**Karten nur Vorverkauf ab 2.12.
MO – FR: 09:00 – 17:00 Uhr
Infos unter: 0395-56389011**

DEZEMBER

MI 11. 19:00
DO 12.



FROHES FEST - WEIHNACHTEN RETEN WIR DIE WELT

Belgien/ Frankreich 2024,

Regie: Jeanne Gottesdiener

Länge: 95 Minuten

DA: Didier Bourdon, Noémie Lvovski,
Christoph Montenez u.a.



Advent im Latücht Gourmet & Film – Weihnachtsausgabe 2024

In Frankreich läuft der Film unter dem Titel „Un Noël en famille“ und tatsächlich zeigt er auch eine Familie im turbulenten Auf und Ab des Weihnachtsfestes. Die Frage ist, ob sie beim Bemühen, die Welt zu retten, zuguterletzt nicht selbst untergeht.

In dieser frischen Familienkomödie erlebt Didier Bourdon als Alain Lamarre ein wenig erfreuliches Weihnachtswunder. Seine Frau Carol engagiert sich als Bürgermeisterin einer charmanten Kleinstadt mit Leib und Seele für die Weihnachtsfeierlichkeiten ihrer Gemeinde, während Alain sich aufopferungsvoll und ebenfalls etwas überehrgeizig um die Organisation des Heiligabends mit der Familie kümmert. Als jedoch die erwachsenen Kinder Sarah, Noa und David im Haus Lamarre ankommen, löst sich der Traum von einem besinnlichen Weihnachtsfest schnell in Luft auf und das Paar erlebt einen Großangriff auf altbewährte Familientraditionen.

Den größten Spaß zieht der Film aus den ehrenwerten, aber naiven Weltverbesserungsambitionen der jungen Leute. Wenn nach Ansicht von Sara und Balthasar plötzlich nur noch Bio-Wein auf den Tisch darf, die Eier für den selbstgemachten Eierpunsch nur noch vom Biohof stammen dürfen und der elektrische Weihnachtsbaumschmuck zu viel Energie verschwendet, dann haben Vater und Mutter ein kleines Problem.

Gern können Sie nach dem Film den Abend bei Kerzenschein, angenehmer Musik und einem Glas roten, weißen oder glühenden Wein im Latücht ausklingen lassen. Das festliche Essen wird zubereitet vom Restaurant Wollenberg



EINTRITT: 38 €
KEINE ERMÄSSIGUNG MÖGLICH



Karten nur Vorverkauf ab 2.12.
MO – FR: 09:00 – 17:00 Uhr
Infos unter: 0395-56389011

DEZEMBER

SA 14. 20:00

Einlass ab 19:00 Uhr



GIRL YOU KNOW IT'S TRUE

Deutschland 2023,
Buch & Regie: Simon Verhoeven,
Länge: 124 Minuten

DA: Tijan Njie, Elan Ben Ali, Matthias Schweighöfer, Bella Dayne u.a.



Advent im Latücht

Clubabend: A drink on the table and a film on the screen

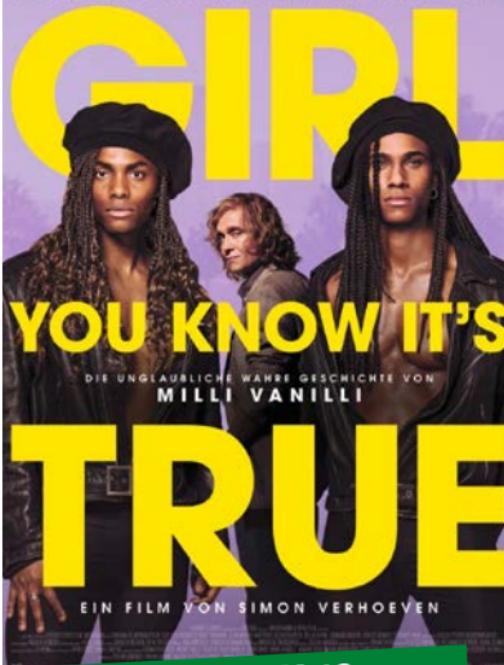
Simon Verhoeven verfilmt einen der peinlichsten Skandale der Popgeschichte, den rasanten Auf- und Abstieg der Band Milli Vanilli, die mit den Stimmen von anderen zu Ruhm kam.

Drei Nummer-eins-Hits machten Milli Vanilli Ende der 1980er Jahre zur erfolgreichsten deutschen Band in den USA. Weltweit vergötterten Fans das schwarze Discopop-Duo, das sich so gar nicht anhörte, wie Made in Germany. Frontmann Robert Pilatus verlor dabei die Bodenhaftung. „Ich bin der neue Elvis“, erklärte er. Kurz darauf kam heraus, dass er und sein Partner Fabrice Morvan nur die Lippen bewegten zu Musik, zu der sie keine einzige Note beigesteuert hatten. Es war einer der peinlichsten Skandale der Pophistorie.

Die Geschichte zweier Himmelsstürmer, die buchstäblich im falschen Film lebten, rieff förmlich nach der großen Leinwand. Wie aber soll man diesen Pop-Fake verfilmen? In Simon Verhoevens Film durchbrechen die beiden Fake-Sänger gleich zu Beginn die vierte Wand. Ihre Ansprache an den Zuschauer ist eine Beichte, die zugleich als erzählerische Klammer dient. Anfangs wirkt das ungelenk. Doch Tijan Njie und Elan Ben Ali, die in die Rollen von Pilatus und Marvin schlüpfen, punkten als schlitzohrige Sympathieträger. Mit einer Mischung aus Archivaufnahmen und sehenswerten Konzertszenen werden die 1980er Jahre wieder lebendig.

Gern können Sie nach dem Film den Abend bei Kerzenschein, angenehmer Musik und einem Glas roten, weißen oder glühenden Wein ausklingen lassen

TIJAN NJIE ELAN BEN ALI MATTHIAS SCHWEIGHÖFER BELLA DAYNE
DER GRÖSSTE SKANDAL DER MUSIKGESCHICHTE



**EINTRITT: 14 € / ERM.12
INKL.: EIN FREIER DRINK IHRER WAHL**

DEZEMBER

SO 15. 15:00

Einlass 14:30 Uhr



WEIHNACHTSFEIER FÜR UKRAINISCHE KINDER

von 3 bis 10 Jahren



Advent im Latücht Weihnachtsfeier für ukrainische Kinder

Noch immer ist für den furchtbaren Krieg in der Ukraine kein Ende abzusehen und nach wie vor bangen die in unserer Stadt untergekommenen ukrainischen Familien um Angehörige, Freunde und Kollegen in der Heimat oder haben bereits schmerzliche Verluste zu beklagen. Ganz besonders stark betroffen von Trauer und Sehnsucht sind die Kinder, die vieles nicht verstehen können, was in der Welt um sie herum passiert.

Mit Film, Musik, Gesang und Tanz, Geschichten, Kakao und Keksen möchten wir unseren kleinen Gästen einen kunterbunten Adventsnachmittag schenken. Wer mag, kann das Programm auch mitgestalten und etwas vorspielen, vorsingen oder vortragen. Und wer einen super Handstand kann, darf den natürlich auch vorführen! Und ganz zum Schluss wird sogar der Weihnachtsmann vorbeischauen.

Moderation/Animation: Lana Ebeling

Weihnachtsmann: Bernd Päsler

Wegen der begrenzten Platzzahl bitten wir um Voranmeldungen an Frau Ebeling, E-Mail: good_life@hotmail.de

Die Kino-Bar ist ab 14:30 Uhr geöffnet und hat auch Glühwein im Angebot.



EINTRITT:
FÜR UKRAINISCHE KINDER UND
JEWELS EINE BEGLEITPERSON PRO
FAMILIE FREI!

DEZEMBER

SO 15. 15:00

Einlass 14:30 Uhr



РІЗДВЯНА ВЕЧІРКА ДЛЯ УКРАЇНСЬКИХ ДІТЕЙ

Від 3 до 10 років



Advent im Latücht

Різдвяна вечірка для українських дітей

Жахливій війні в Україні ще не видно кінця, а українські родини, які живуть у нашому місті, все ще побоюються за своїх рідних, друзів та колег, які залишилися вдома, або вже зазнали болючих втрат. Особливо страждають від горя і туги діти, адже вони не можуть зрозуміти багато з того, що відбувається у навколишньому світі.

За допомогою фільмів, музики, пісень та танців, історій, какао та печива ми хочемо подарувати нашим маленьким гостям яскравий адвенч-вечір. Якщо ви хотите, ви також можете допомогти сформувати програму і зіграти, заспівати або виконати щось. А якщо ти вмієш гарно стояти на руках, то, звісно, можеш виступити і з цим!
А на прикінці до нас навіть завітає Святий Миколай.

Модератор: Лана Ебелінг

У зв'язку з обмеженою кількістю місць, будь ласка, реєструйтесь заздалегідь, до пані Ебелінг на

E-Mail: good_life@hotmail.de

Бар у кінотеатрі працює з 14:30 і також пропонує глінтвейн.



ВХІД:
БЕЗКОШТОВНО для
УКРАЇНСЬКИХ ДІТЕЙ ТА ОДНЕЇ
СУПРОВОДЖУЮЧОЇ ОСОБИ НА
СІМ'Ю!

ADVENTS-KINO

FÜR SCHÜLER DER 1. – 6. KLASSE

16. BIS 19. DEZEMBER

10:00 Uhr, Einlass 9:30 Uhr



Wir laden ein, vor den Weihnachtsferien mit der Klasse oder Gruppe noch einmal ins Kino zu gehen und mit wunderbaren Weihnachtsfilmen zwei ganz besondere Stunden im festlichen dekorierten Latücht zu erleben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 12.12.2024 unter der Tel-Nr. 0395 5638 9011 oder per Mail veranstaltungen@latuecht.de bei Susanne Bolze.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass eine Mindestzahl von 30 Schülern Voraussetzung für eine Film-Vorführung ist. Die Kino-Bar ist zu den Vorstellungen geöffnet.

Eintritt:
4,00 €
2 Begleitpersonen pro
Gruppe
Klasse frei.

DEZEMBER

MO 16. 19:30
DI 17.



ALTER WEISSE MANN

Deutschland 2024,
Buch & Regie: Simon Verhoeven,
Länge: 114 Minuten

DA: Elyas M'Barek, Nadja Uhl, Jan Josef Liefers,
Denise M'Baye u.a.



Advent im Latücht

Simon Verhoeven ist bekannt für warmherzige Komödien, die auch große Publikumserfolge waren. Jetzt hat er sich der Woke-Kultur angenommen.

Heinz Hellmich soll befördert werden, vom mittleren Management in die Führungsetage eines Telekommunikationsunternehmens, dessen Name „Fernfunk AG“ kaum weniger sexy sein könnte. In der Firma hat man einen gewissen Modernisierungsdruck erkannt, weshalb Heinz unter Beweis stellen muss, dass er kein „Alter weißer Mann“ ist. Bei der Besprechung einer neuen Werbekampagne wird da schnell aus der vierköpfigen biodeutschen Kleinfamilie eine ausufernde Multikultigemeinde, in der jede Ethnie, Kultur, Religion, Körperform und sexuelle Orientierung ihren Platz finden muss.

Was ist erlaubt, was verpönt, was ein absolutes No-Go? Der Bewegungsspielraum verengt sich, vor allem Männer haben es schwer, sich im Zivilisationsdschungel der Neuregelungen zurechtzufinden, nach Jahrhunderten der weitgehend unwidersprochenen Privilegien. Was man vorher mitleidig Midlife-Crisis nannte, ist heute zum vernichtenden Kampfbegriff „Alter weißer Mann“ mutiert. Mit seinem neuen Film dringt Verhoeven ein bisschen tiefer unter die Klischeeoberflächen des allzu Offensichtlichen als in seinen vorangegangenen Filmen und wird zu einer Art Mediator zwischen den verhärteten Fronten, die er zum großen Essen im Hause Hellmich versammelt.



Gern können Sie nach dem Film den Abend bei Kerzenschein, angenehmer Musik und einem Glas roten, weißen oder glühenden Wein im Latücht ausklingen lassen.

DEZEMBER

MI 18.
DO 19.

19:30



ANORA

USA 2024, Buch, Regie & Schnitt: Sean Baker,
Länge: 139 Minuten

DA: Mikey Madison, Mark Eydelshteyn,
Paul Weissman, Lindsey Normington u.a.



Advent im Latücht

Sean Baker gewann in Cannes die Goldene Palme. Geschafft hat er das mit einem Werk, das eine Kulmination seines bisherigen Schaffens darstellt.

Eines Abends soll Anora, genannt Ani, sich im Club um einen jungen Russen kümmern, weil sie aus Usbekistan kommt und etwas Russisch spricht. Der junge Mann, knapp volljährig, heißt Ivan, wird aber Vanja genannt. Er lebt als Sohn eines steinreichen Oligarchen in Brighton Beach, einem russisch geprägten Viertel von Brooklyn. Die beiden verstehen sich gut, und am Ende lädt Vanja Ani in seine absurd große Villa ein, die mit ihren riesigen Fensterfronten und den lichtdurchfluteten Räumen einen visuellen Gegenpol zum schummrigfensterlosen Stripclub bildet. Für eine Gage von 15.000 \$ wird aus der einen Nacht ein exklusives Engagement für eine Woche, in der Ani die dekadente Welt ihres superreichen Freundes kennenlernen. Vanjas Leben ist eine einzige große Party, von der Ani sich so verzaubern lässt, dass sie während eines rauschhaften Trips nach Las Vegas sogar Vanjas bekifften Hochzeitsantrag mit Begeisterung annimmt. Als aber die Eltern von der Hochzeit ihres Sohnes erfahren, entsenden sie ihren Kontaktmann Toros samt Assistenten, um die Ehe annullieren zu lassen.

.....
Die Suche führt das Quartett durch ganz Brooklyn und gibt Baker reichlich Gelegenheit für pointierte Milieuskizzen. Vor allem aber wechselt der Tonfall der Inszenierung von sexy-märchenhafter Romantikkomödie zu streetsmarter Screwball-Comedy, mit rasantem Tempo, messerscharfen Wortgefechten und einem Irrwitz, bei dem immer eine gewisse Düsterkeit mitschwängt. Letztlich ist es die besondere Sensibilität Bakers im Umgang mit Figuren und Milieus, diese Mischung aus Überhöhung und Realismus, die seine Filme so besonders machen.
.....



Gern können Sie nach dem Film den Abend bei Kerzenschein, angenehmer Musik und einem Glas roten, weißen oder glühenden Wein im Latücht ausklingen lassen.

STELLENANGEBOTE

Unser gemeinnütziger Kulturverein sucht für seine Projektarbeit
neue Mitarbeiter*innen:

Leiter*in (m, w, d) für das Europäische Filmfestival „dokumentART“

Kreative Persönlichkeit mit HSA im Kulturbereich und Erfahrungen in der Organisation von Kulturprojekten
Ab 01.01.2025 oder später – Festanstellung, 40h/Woche, oder auf Honorarbasis

Mitarbeiter*in (m, w, d) für Kinder- und Jugendprojekte

Medienbildung im Kino! Kreative Person für Kinder- & Jugendprojekte sowie das jährliche Jugendmedienfest
Ab 01.01.2025 oder später – Festanstellung, 40h/Woche

Techniker*in (m, w, d)

Techniker*in für die Mitarbeit in der Vorführ- und Veranstaltungstechnik des Kinos gesucht!
Ab 01.01.2025 oder später – Festanstellung, 20h/Woche

Praktikant*in oder Bundesfreiwilligendienst (m, w, d)

für die Mitarbeit an Projekten und Veranstaltungen der Kultur- & Jugendarbeit (mit Vergütung)
Ab sofort, zum 01.01.2025 oder später



Bewerbung an
verein@latuecht.de

weitere Infos: 0395 5666109
und www.latuecht.de



QR-Code scannen und direkt zu den Stellenausschreibungen gelangen oder www.latuecht.de/stellenangebote





WIR SAGEN DANKE
FÜR EURE/IHRE BESUCHE,
UNTERSTÜTZUNG, FÖRDERUNG
UND MITWIRKUNG

**Liebe Vereinsmitglieder und Partner, liebe Stammgäste,
liebe Manchmal-Kommer und Zufallsbesucher!**

Zum Ende des Jahres möchten wir Euch Dankeschön sagen für Eure Treue, Eure Kinolust, Eure Neugier, vor allem aber für Euer gutes Feedback, von dem wir so viel mehr bekommen haben, als hier und da mal eine kleine Kritik (die uns natürlich auch wichtig ist!).

Auf Euch beruht unsere Zuversicht, dass der „Homo Cinemasiensis“ trotz Internet, iPhone, Tablet, Facebook und alles, was es da sonst noch gibt, nicht aussterben wird. Wir jedenfalls werden alles dafür tun, dass Ihr wachsen und gedeihen und Euch vermehren könnt und, dass die Leinwände wie eine Sonne alles überstrahlen werden.

D.h., wir werden auch im nächsten Jahr weiter besonderes Kino machen und Euch ins gemeinschaftliche Erleben locken. Aber es wird auch wieder Platz sein für Konzerte, Lesungen, Kabarett, Podien, Puppenspiel und Tanz!

Vorerst aber wünschen wir Euch und mit großem Dank auch allen unseren Förderern, Spendern, Sponsoren und Partnern einen wundervollen Jahreswechsel und einen guten Start in ein

**GESUNDES, GLÜCKLICHES und
ERFOLGREICHES (KINO)JAHR 2025**

Ab 9. Januar 2025 sind wir wieder für Euch da!

DEZEMBER 2024

SO	01.	15:00	WUNSCHKONZERT AM SONNTAG mit Kaffee, Glühwein und Kuchen
DI	03.	19:30	<i>dokART empfiehlt:</i> UNENDLICHER RAUM
MI	04.		THE ROOM NEXT DOOR
DO	05.	19:30	Adaption des Sterbehilferomans „Was fehlt dir“
SA	07.	20:00	<i>Dezemberkonzert:</i> THOMAS PUTENSEN & BAND
MO	09.	19:30	<i>DEFA-Reihe:</i> STEIN
DI	10.	19:30	FROHES FEST – WEIHNACHTEN RETTEN WIR DIE WELT mit Feuerzangenbowle
MI	11.		<i>Gourmet & Film:</i> FROHES FEST – WEIHNACHTEN RETTEN WIR DIE WELT
DO	12.	19:00	

SA	14.	20:00	<i>Clubabend:</i> GIRL YOU KNOW IT'S TRUE Filmdrama über Milli Vanilli
SO	15.	15:00	WEIHNACHTSFEIER FÜR UKRAINISCHE KINDER Mit Film, Musik, Gesang und Tanz, Geschichten, Kakao und Keksen
	16. - 19.		ADVENTS-KINO FÜR SCHÜLER DER 1. – 6. KLASSE
MO	16.		ALTER WEISSEN MANN
DI	17.	19:30	Komödie mit Elyas M'Barek, Nadja Uhl, Jan Josef Liefers
MI	18.	19:30	<i>Cannes Goldene Palme:</i> ANORA
DO	19.	19:30	
Spielpause ab dem 20.12.2024 ab dem 09.01.2025 wieder für euch da.			

Infos / Kartenvorbestellungen:

MO bis FR: 9 – 17 Uhr, Tel. 0395 56389011



verein@latuecht.de



www.latuecht.de



KINO Latücht

Große Krauthöfer Str. 16, 17033 NB
www.latuecht.de



Einlass/Kasse: ab 18:30 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr (außer Sonderprogramme)



Kino-Bar: ab 18:30 Uhr



Kartenpreise

(außer Sonderprogramme):
7,50 € | ermäßigt: 5,50 €

bei Überlänge

(ab 110 min.): 8,00 € | ermäßigt: 6,00 €
(ab 130 min.): 8,50 € | ermäßigt: 6,50 €



Karten-Vorbestellungen

Tel.: 0395 56389011
(Mo bis Fr: 9 – 17 Uhr)

Vorbestellte Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse abholen.